

Busverkehr Ostwestfalen / Nahverkehr Ostwestfalen / Westfalen Bus: Angebot unzureichend

Nach der zweiten Verhandlungsrunde ist das Angebot der Arbeitgeberseite an unsere Mitglieder unzureichend!

Am 26. Februar 2020 wurden die Verhandlungen in Münster fortgesetzt. Zu groß ist die Differenz zwischen den EVG-Forderungen und dem Arbeitgeberangebot! Die EVG Tarifkommission erwartet ein tragfähiges Gesamtpaket. Das haben wir in der zweiten Verhandlung deutlich gemacht.

Wie bewerten wir die Streitthemen?

- Kein ausreichendes Angebot zum EVG-Wahlmodell
- Kein Angebot zur Forderung der Arbeitszeitanpassung
- Unzureichendes Angebot zur Ausbildungsvergütung
- Ausdehnung der Laufzeit auf 24 Monate

Wir fordern:

- 2,6 % für eine Vereinbarung zum individuellen EVG-Wahlmodell
- Anpassung der Standzeiten an die Arbeitszeit
- Erhöhung der Ausbildungsvergütung auf das konzernübliche Niveau
- Laufzeit 14 Monate bis 28.02.2021

Die Verhandlungen werden am 7. April 2020 fortgesetzt. Wir erwarten dann ein deutlich verbessertes Angebot vom Arbeitgeber.

Downloads



Aushang

(PDF, 465.75 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/Tarif/Aushaenge/2020/20-02-27_BVO-NVO-WB_-
_EKR_2020_-_AG-Angebot_unzureichend.pdf)